

Gemeinschaft: Soziale Aspekte

Per Pedes und Rucksack auf dem Rheinwanderweg

Dormagen | 29.06.2026

Für eine kleine Auszeit muss es nicht immer eine Fernreise sein. Direkt vor der Haustür warten reizvolle Landschaften, historische Orte und beeindruckende Ausblicke auf Entdeckung. Der Rheinwanderweg zwischen Bacharach, St. Goar und Koblenz verbindet Natur, Kultur und Bewegung zu einem abwechslungsreichen Kurzurlaub für Wanderfreunde und Familien.

Lesedauer: ca. 3 Minuten

Von Bacharach nach Koblenz mit Loreleyblick in zwei Tagen

Nicht alle Mieterinnen und Mieter der **BGD** können längere Zeit in den Urlaub fahren. Manche bleiben gar ganz zu Hause – aus sehr unterschiedlichen Gründen. Dennoch – etwas Abwechslung von **Balkonien** tut Körper und Seele immer gut. Wie wäre es mit einer zweitägigen **Rucksackwanderung** am Mittelrhein? Eine der schönsten **Wanderstrecken** hoch über dem Tal bietet der linksrheinische **Rheinwanderweg** von **Bacharach** über den Ort St. Goar bis nach **Koblenz**. Die **vergleichsweise leichte** und gut markierte Strecke führt vom **Fachwerkort** Bacharach aus durch **Weinberge** und über ruhige **Höhenwege** rheinabwärts **Richtung Norden.** Sie beinhaltet echte Highlights mit vielen **Aussichtspunkten,** herrlichen Ausblicken auf die **rechtsrheinischen** Burgen **Stahleck** und „**Katz und Maus**“ sowie auf das gesamte Fels-Panorama der legendären **Loreley.**

Wie zwei adlige Herrscher am Rhein mit ihren Burgen „Katz und Maus“ spielten

Falls Sie die Geschichte der beiden nebeneinander liegenden Burgen Katz und Maus noch nicht kennen sollten: Die **Burg Maus**, die ursprünglich **Peterseck** hieß, wurde **im 14. Jahrhundert** errichtet. Sie sollte die rechtsrheinischen Besitztümer vor der linksrheinischen Herrschaft der **Grafen von Katzenelnbogen** schützen. Nachdem der Bau von Peterseck abgeschlossen war, reagierten die Grafen auf ihre Weise und errichteten, um **Flagge zu zeigen**, in Sichtweite ihre Burg **Neu-Katzenelnbogen**. Sie wurde im Volksmund schon bald „**Burg Katz**“ genannt. In Anlehnung an das Sprichwort „**Die Katz frisst die**

Maus“ erhielt Peterseck dann den Namen „Burg Maus“. So brachte der Konkurrenzkampf um die Vorherrschaft zwei eindrucksvolle **Bauwerke** hervor, die heute zu den bekannten **Sehenswürdigkeiten des Mittelrheins** gehören.



Burg Katz zählt zu den bekanntesten Sehenswürdigkeiten am Mittelrhein. Auf dem Rheinwanderweg eröffnen sich immer wieder eindrucksvolle Ausblicke auf die historische Burg und die reizvolle Flusslandschaft rund um St. Goar. © haraldmk, pixabay

Günstige Unterkünfte für Rucksackwanderer und ihre Familien

Nach dieser **geschichtsträchtigen** ersten Etappe, die ca. **16 km lang** ist, wird es dann Zeit für eine **Übernachtung**. Eine gute und vergleichsweise günstige Empfehlung ist die **Loreley-Jugendherberge St. Goar,** oberhalb des Rheins und gegenüber der Loreley gelegen. Sie bietet einfache **Wanderer-Zimmer** und ein nahrhaftes Frühstück als gute Grundlage für den Start in die zweite Etappe. Kosten für **zwei** Personen: **100 EUR für Übernachtung und Frühstück**. Buchung über die Website der Jugendherberge St. Goar Man sollte vorher checken, ob an den **angestrebten** Wochentagen Doppelzimmer (oder Einzelzimmer à 70 EUR) verfügbar sind. **Interessantes Angebot** für eine Familie mit zwei Kindern im **wanderfähigen** Alter: ein günstiger **Komplettpreis** inkl. Frühstück von 120 EUR

Am Deutschen Eck in Koblenz grüßt das Reiterstandbild von Kaiser Wilhelm I

Am zweiten Tag geht die Etappe weiter von St. Goar bis Koblenz. Die **Wanderroute** führt über **ruhige Höhenzüge** und breite Wege mit längeren **Waldpassagen** 18 km weit bis Koblenz. Den Wanderer begleiten dabei immer wieder eindrucksvolle Ausblicke auf den **Mittelrhein** und die gegenüberliegende **Marksburg.** Es handelt sich um eine aus dem **13. Jahrhundert** stammende **Höhenburg** oberhalb der rheinland-pfälzischen Stadt **Braubach** am Rhein. Sie steht auf einem **Schieferkegel** in 186 Meter Höhe und ist die einzige **vollständig erhaltene** Höhenburg am Mittelrhein, die nie durch Kriege oder Belagerungen zerstört wurde. Die Tour endet zunächst in Koblenz am **Deutschen Eck**, dem Zusammenfluss von Rhein und Mosel mit einer **Reiterstatue** von **Kaiser Wilhelm I**. Von dort ist es nicht mehr weit zum Bahnhof in Koblenz.

Der frühe Vogel fängt den Wurm – morgendliche Zugverbindungen nach Bacharach

Bacharach als Startpunkt ist von **Dormagen** aus gut per Bahn erreichbar. Als zünftiger Rucksackwanderer sollte man **sehr früh** aufbrechen (oder zuvor noch eine Übernachtung in Bacharach einschieben, z. B. **Jugendherberge Burg Stahleck** – https://www.diejugendherbergen.de/jugendherbergen/bacharach) und um 6.02 Uhr mit dem **Regionalexpress** Richtung Köln fahren, und dann weiter mit dem IC bis Koblenz und schließlich per Regionalexpress über Oberwesel bis Bacharach, wo Sie um 8.39 Uhr ankommen. Dann bleibt sogar noch etwas Zeit, kurz die schönen **Fachwerkbauten des Weinortes** in Augenschein zu nehmen, bevor es hinauf auf den **gut beschilderten** Rheinwanderweg geht. Der Rückweg per Bahn ab Koblenz am Tag darauf führt dann wieder über Köln nach Dormagen.

Weitere Informationen:

Interne Links:

- BGD Wohnen – Baugenossenschaft Dormagen eG

Externe Links:

- Jugendherberge St. Goar
- https://www.diejugendherbergen.de/jugendherbergen/bacharach
- Jugendherberge Bacharach in der historischen Burg Stahleck
- Loreley Touristik | Urlaub in der Loreley Region
- Das Deutsche Eck | Wo Vater Rhein auf Mutter Mosel trifft – Visit Koblenz

Bitte beachten Sie, dass Sie auf eine externe Website geleitet werden, wenn Sie auf diese Links klicken.

Dort gelten die Datenschutzbestimmungen des Anbieters und ggf. werden von diesem Cookies gesetzt.

© Beitragsbild: haraldmk, pixabay
(https://pixabay.com/de/photos/rhein-burg-katz-st-goarshausen-3459785/)

© Titelbild und Vorschaubild: music4life, pixabay
(https://pixabay.com/de/photos/bacharach-stadt-dorf-weinberge-6678892/)